



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 19

55 JAHRE KLJB BUCHHEIM

18. - 22. Mai

Donnerstag: 11:00 Uhr: Vatertagsfest & Oldtimertreffen mit Blasmusik, abends Party
Freitag: Kein Festbetrieb - wir machen eine Pause
Samstag: 15:30 Uhr: Landjugend-Olympiade auf der Festwiese
 21:00 Uhr: Party mit DJ Team K-Wies (Einlass 19 Uhr, Eintritt 5 €, ab 16 mit Nuttzettel)
Sonntag: 09:30 Uhr: Festgottesdienst, danach Mittagstisch mit lokalen Blaskapellen
Montag: 14:00 Uhr: Kinderprogramm (Hüpfburg & Kinderschminken)
 Seniorennachmittag
 Feierabendhock



Code scannen,
für Bilder / Videos
vor, während und
nach dem Fest





MGV Harmonie Buchheim

Abschied nach 150 Jahren: Harmonie Buchheim



Mit einem grandiosen Konzert verabschiedete sich der Männergesangsverein Harmonie Buchheim. Auch der letzte freie Stuhl wurde gebraucht, als die freie Männerchorgemeinschaft Buchheim-Thalheim das Konzert mit stimmungsvollen und ausdrucksstarken Liedern eröffnete. Mit viel Witz und Charme trug der Sänger Peter Wirth die Chronik des Vereins vor und gab dabei einige Anekdoten aus der Vereinsgeschichte zu Gehör. In der Fortsetzung zog der Kirchenchor die Zuhörer unter anderem mit dem Lied „Was kann schöner sein“ in seinen Bann. Unter großem Beifall und mit Zugabe „Als Freunde kamen wir ...“ beendete der Kirchenchor den Auftritt. Herzlichen Dank an die Sängerinnen und Sänger für die wunderschönen Lieder. Nun legten die Männer der Chorgemeinschaft nochmals richtig los und ließen die Männerstimmen klingen, und sangen mit Hingabe und Begeisterung. Und dann kam zum Schluß noch ein Lied, dass das Bürgerhaus bebte“ Rock mi“. Der Saal klatschte und stampfte mit, da blieb kein Muskel ruhig und das ganze dann mit Wiederholung. Unter tosendem Beifall verabschiedete sich der Männergesangsverein Harmonie Buchheim, mit dem Trost, dass ja alles mit neuem Namen und gemeinsam, weitergehen wird. Sowohl der Kirchenchor als auch die Männerchorgemeinschaft wurde von Reiner Hipp geleitet. Albert Schiele (Gitarre), Pius Kempter (Schlagzeug) und Martina Kistenfeger (Klavier) begleiteten die Sänger in einigen Liedern. Wir proben immer dienstags in Thalheim oder Buchheim, jeder Mann der Lust zum Singen hat, sollte mit uns Kontakt aufnehmen und mitsingen. Unser nächstes Ziel ist das internationale Gesangvertreffen in Kirchberg/Tirol.

Bild Denise Alber, Text Siegfried Gittel

Ein herzliches Dankeschön....

...an Monika Wachter und Ihrem fleißigen Team für die Frühjahrsputzaktion am Buchheimer Hans, dem Wahrzeichen der Gemeinde. Sie haben mit vereinten Kräften die Fenster in der Aussichtsplattform gereinigt, die Leichenhalle auf Vordermann gebracht und noch andere Ordnungsarbeiten in und um das Baudenkmal erledigt.

Der Buchheimer Hans ist für viele Touristen und Besucher eine Anlaufstelle, um von der der Plattform aus den Rundumblick zu genießen.

Vielen Dank für die notwendige Reinigung!

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 18 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 018032225520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

13.05.2023

Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwaldstr. 50

78194 Immendingen

07462/1531

14.05.2023

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4

78567 Fridingen

07463/413

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Sandra Schilling

☎ 07777 939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

☎ 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558

**DIENSTZEITEN RATHAUS:**

Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes erlischt. Wir würden es allerdings begrüßen, wenn Sie beim Betreten des Rathauses auch weiterhin eine Maske tragen.

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

☎ 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de

**ABFALLKALENDER:**

Restmüll	09.06.2023
Biomüll	19.05.2023
Papier	25.05.2023
Wert-Tonne	31.05.2023
Windel-Tonne	25.05.2023
Grünschnitt	20.05.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.15 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎07777 920088

Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller

☎0172 6367618, ✉h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎07575 710, ✉klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎07579 524, ✉wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,

78050 Villingen-Schwenningen ☎07721 9915-0, ✉regio.vs@drv-bw.de

Wir suchen Unterstützung !**Außerunterrichtliche Betreuungszeiten an der Grundschule Buchheim**

Die von Seiten der Verwaltung durchgeführte Elternbefragung bzgl. des Bedarfs an außerunterrichtlichen Betreuungszeiten hat ergeben, dass für das kommende Schuljahr 2023/2024 ein Betreuungsbedarf in den Zeiten vor Unterrichtsbeginn (7.00 - 8.30 Uhr) und nach Unterrichtsende (11.00 - 13.30 Uhr) bestehen würde.

Hier suchen wir nun dringend personelle Unterstützung um diese Zeiten ab September 2023 abdecken zu können.

Arbeitszeiten wären 7.00 - 8.30 Uhr und 11.00 - 13.30 Uhr - somit 4 Stunden täglich

Es ist keine pädagogische Ausbildung erforderlich, es wird jedoch etwas Erfahrung und ein guter Umgang mit den Kindern aus den Klassenstufen 1 - 4 vorausgesetzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus unter: 07777/311 oder per e-mail: info@gemeindebuchheim.de

Einladung zur Maiandacht mit anschließender Maibowle

Wir möchten alle Einwohner dazu einladen, mit uns am Donnerstag, den 11. Mai 2023 um 18.00 Uhr in der St. Stephanus Kirche Buchheim eine Maiandacht zu feiern.

Im Anschluss laden wir auf dem Kirchplatz zur Maibowle ein.

Auf zahlreiches Kommen freut sich das Kirchengemeindeteam

**AMTLICHE MITTEILUNGEN****Interessenbekundungsverfahren für das Baugebiet „Höllenbart - Zwischen Gründelbuchweg und Fridinger Straße“**

Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens sucht die Gemeinde Buchheim, vertreten durch Bürgermeisterin Claudette Kölzow, einen Erschließungsträger für die Durchführung einer Erschließungsmaßnahme. Es handelt sich dabei um eine ca. 3,17 ha große Fläche, die den Ort am südwestlichen Rand erweitern soll.

Die Erschließung ist auf der Grundlage des zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplans „Höllenbart - Zwischen Gründelbuchweg und Fridinger Straße“ und den von der Gemeinde Buchheim und den zuständigen Ämtern zu genehmigenden Ausführungsplänen durchzuführen.

Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens soll Interessenten die Gelegenheit gegeben werden, sich mit einem schlüssigen Konzept zur Umsetzung der Erschließungsmaßnahme zu bewerben und einen Preis pro m² Bruttofläche (zzgl. 19% Mehrwertsteuer) für ihre Leistungen bis zum 26.05.2023 vorzulegen.

Es handelt sich bei diesem Interessenbekundungsverfahren nicht um eine Auftragsvergabe, sondern um ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren und keine Vorabinformation im Sinne der Richtlinie 18/2004/EG: Freiwillige Bekanntmachung zum Zwecke der Aufforderung zur Abgabe einer Interessenbekundung. Es ist vorgesehen, die im Interessenbekundungsverfahren eingereichten Konzepte und Vorschläge auszuwerten und als Informationsgrundlage für die erforderliche politische Entscheidung zu nutzen.

Die Interessenten werden über die Ergebnisse des Verfahrens unterrichtet.

Die Gemeinde behält sich eine Vergabe vor.

Grundsteuer und Gewerbesteuer

Wir weisen Sie darauf hin, dass zum **15.05.2023** die **2. Rate** der Grund- und Gewerbesteuervorauszahlung fällig wird. Sie erhalten **keinen extra Grund- und Gewerbesteuerbescheid für das Jahr 2023**. Die Höhe der Vorauszahlungen ist dem letzten Bescheid zu entnehmen.

Den Zahlungspflichtigen, die der Stadt/ Gemeinde eine Einzugsmächtigung erteilt haben, werden die Beiträge pünktlich zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Alle anderen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die Beiträge fristgerecht unter Angabe des **Kassenzeichens** zu überweisen. Die Verbandskasse bittet alle Zahlungspflichtigen unbedingt darauf zu achten, dass auf dem Überweisungsträger der Name mit Ortsangabe des Einzahlers vermerkt ist. Nur wenn diese Angaben vollständig angeführt sind, lassen sich Verwechslungen, Rückfragen und unnötiger Verwaltungsaufwand vermeiden.

Ihr Steueramt

Schöffen für die Jahre 2024 bis 2028 gesucht



Für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 werden bundesweit Schöffen gewählt. Es werden Bewerber und Bewerberinnen gesucht, die am Amtsgericht Tuttlingen und am Landgericht Rottweil als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Sie müssen in Buchheim wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein.

Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet.

Für die Aufnahme in die Vorschlagliste ist ein Beschluss des Gemeinderats erforderlich. Die Bewerbungsformulare können Sie unter <https://www.schoeffenwahl.de/schoeffen-amt/> downloaden oder im Rathaus erhalten bzw. hier auf der Homepage downloaden. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Kölzow unter Tel. 07777/311 oder email: kolzow@gemeindebuchheim.de gerne zur Verfügung. Weitere Infos erhalten Sie unter www.schoeffenwahl2023.de

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren:

Herrn Siegbert Vogler,
Thalheimer Straße 5 in
Buchheim am 15.05.2023
zum 75sten Geburtstag.



KOMMUNALE NOTIZEN



geänderte Redaktionsschlüsse

wir weisen darauf hin, dass in der KW 20 der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Buchheim aufgrund des Feiertages bereits am Montag, 15.05.2023 um 11.30 Uhr ist. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Rathaus-Team

Rathaus geschlossen

Am Freitag, **19.05.2023** bleibt das Bürgermeisteramt geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Rathaus-Team



Senioren Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung - TERMINANKÜNDIGUNG !!!

Nach langer pandemiebedingter Pause können wir endlich wieder guten Gewissens auf gemeinsame Fahrt gehen. Die Eduard-Fritz-Stiftung lädt alle Seniorinnen und Senioren die in diesem Jahr 65 Jahre alt werden zum gemeinsamen Ausflug ein.

In diesem Jahr werden wir uns am Freitag, 07.07.2023 die Gartenschau in Balingen anschauen.

Geplant ist gemeinsame Hinfahrt im Bus, eine Führung auf dem Gelände und ein gemeinsames Mittagessen. Im Anschluss wird genügend Zeit zum individuellen Gang über das Gelände sein um im Anschluss den Heimweg wieder gemeinsam anzutreten!

Halten Sie sich den Termin am 07.07.2023 frei !

Reinigung Straßeneinlaufschächte

Wir bitten die Anlieger im Hinblick auf immer wieder vorkommende Starkregenereignisse die Einlaufschächte vor den jeweiligen Anwesen zu leeren damit der Ablauf des Regenwassers sichergestellt werden kann.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Postfiliale Leibertingen

Deutsche Post

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr**Hinweis:**Am **Mittwoch, 17.05.2023** bleibt die Postfiliale aufgrund einer Personalversammlung **geschlossen**.

Am Donnerstag, 18.05.2023 ist die Postfiliale wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ geschlossen.

Am **Freitag, 19.05.2023** hat die Postfiliale gekürzte Öffnungszeiten und ist nur zwischen **10.00 – 12.00 Uhr** geöffnet.Die Pakete und Briefe, die am **Dienstag, 16.05. sowie Mittwoch, 17.05.2023** mittels einer Abholkarte benachrichtigt wurden, können erst ab **Freitag, 19.05.2023 gegen 11.00 Uhr** abgeholt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Härtefallfonds für Privathaushalte

Die Bundesregierung hat einen weiteren Heizkostenzuschuss beschlossen, der die hohe Belastung bei der Beschaffung von nicht leitungsgebundenen Brennstoffen im Jahr 2022 abmildern soll. Darunter fallen Heizöl, Holzpellets, Scheitholz, Flüssiggas (LPG), Holzhackschnitzel, Holzbriketts und Kohle/Koks.

Die Beantragung eines möglichen Zuschusses kann in Baden-Württemberg nun über ein Online-Portal ab dem heutigen Montag, 8. Mai 2023 erfolgen.

Dieses Portal ist über folgenden Link des Umweltministeriums Baden-Württemberg zu finden:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/energie/versorgungssicherheit/energieversorgung-in-deutschland/haer-tefallfonds-fuer-privathaushalte>

Hier werden auch die Bedingungen genau erklärt und mögliche Fragen in einer FAQ-Liste beantwortet. Über einen Online-Rechner kann ein möglicher Anspruch vorab geprüft werden. In Kürze wird dort auch eine Telefonhotline freigeschaltet, um weitere Informationen zu erhalten.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

FRAUENGEMEINSCHAFT
BUCHHEIM

Liebe Frauen,

wir laden Euch alle recht herzlich zu unserem **Frauenfrühstück**, das am **Samstag, den 13. Mai ab 9 Uhr im Bürgerhaus** stattfindet, ein. Nach einem gemütlichen und ausgiebigen Frühstück wird uns Martina Fritz von ihrer Reise im vergangenen Jahr berichtet. Mit ihrem Vortrag „Mit dem Fahrrad quer durch Deutschland unterwegs“ nimmt sie uns noch einmal mit auf die Reise und gibt uns Einblicke in ihre Erlebnisse und Begegnungen.

Für das Frühstück ist eine Anmeldung erforderlich. Schön wäre auch, wenn jeder einen kleinen Beitrag zum Frühstück leisten könnte. Bitte meldet Euch hierzu bei Sabrina Frey unter 07777-9388208.

Wir freuen uns auf einen schönen Vormittag mit Euch – auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

KATHOLISCHE LANDJUGEND
BUCHHEIM

Wir suchen noch immer Kuchenspenden für unser KLJB-Jubiläum (18.05. – 22.05.). Falls Sie bereit wären für Donnerstag (18.05.), Sonntag (21.05.) oder für Montag (22.05.) einen Kuchen zu backen, melden Sie sich bitte telefonisch oder per WhatsApp unter Mobil: 015151021472 od. Festnetz: 07777/7577 bei Malena Maier.

Die Vorstandschaft



RENTNERTREFF BUCHHEIM



!!!RENTNERTREFF!!!

Unser nächstes Treffen findet am **Mittwoch, 17.05.2023** - gemeinsam mit den Ü60-Wanderer, die später dazustoßen - statt. Dazu fahren wir auf den Ettenberg nach Mühlheim zum TV-Heim beim Sportplatz. Abfahrt ist am Freien Stein um 14.00 Uhr. Im TV-Heim gibt es Kaffee und Weißbrot und zum Vesper Wurstsalat. Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens **15.05.2023** bei Hannelore (015155523820) oder Annegret (015156336625). Der Anrufbeantworter bzw. die Mailbox ist eingeschaltet und darf/soll besprochen werden. Bitte auch Pkw für Fahrgemeinschaften bereitstellen.

Auf dieses Treffen freuen sich
Hubert, Walter, Hannelore und Annegret

WANDERTREFF BUCHHEIM



Einladung Männerwandertreff

Hallo liebe Wanderfreunde,
unser nächster Wandertreff steht an. Aufgrund des Feiertages, findet unsere Wanderung daher bereits am Mittwoch, den 17. Mai statt. Wir treffen uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr am Sportheim. Wir fahren dann nach Mühlheim auf den Ettenberg. Von dort aus starten wir dann vom TV Heim unsere ca. 2-bis 2 ein halb stündige Wanderung. Die Rundtour führt uns dann wieder an den Startpunkt zurück, mit anschließender Einkehr im Vereinsheim des TV Mühlheim. Hierzu sind auch alle Männer die nicht an der Wanderung teilnehmen können zum geselligen Teil ab ca.17.00 Uhr recht herzlich eingeladen.

Auf euer KOMMEN freuen sich
Hubert und Walter

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



SPORTCLUB BAT JUGEND



Spielgemeinschaft B.A.T./K.L.

Mannschaft I

Vorschau

Sonntag, 14.04.2023

Kreenheinstetten, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : Hattinger SV

Mittwoch, 17.05.2023

Meßkirch, 18:00 Uhr

SV Meßkirch : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick

SG Gallmannsweil/B.K.B. : **SG B.A.T./K.L.** 0:1

Am vergangenen Sonntag war unsere erste Mannschaft in Boll bei der SG Gallmannsweil/B.K.B. zu Gast. Beide Mannschaften versuchten von Anfang an sich den entscheidenden Vorteil zu verschaffen, was jedoch keiner Mannschaft gelang. Unsere Mannschaft war, was Torchancen angeht, möglicherweise einen kleinen Ticken gefährlicher, aber für den Führungstreffer reichte es dennoch nicht. So ging es mit einem völlig akzeptablen Unentschieden in die Halbzeitpause.

Nach der Pause blieb unsere Mannschaft dran und drängte auf die Führung. So gelang es Simon Steigerwald in der 50. Spielminute einem gegnerischen Abwehrspieler nach einem Pressball den Ball abzunehmen und diesen beim eins-gegen-eins am Torwart vorbeizuschleusen. Doch auch die Hausherren ließen nicht locker. Wieder erspielten sich beiden Mannschaften Torchancen, die meisten davon jedoch harmlos. Auch die kurze Spielunterbrechung, aufgrund eines herannahenden Gewitters, änderte nichts mehr am Spiel und die Partie endete mit einem 0:1. Unsere Mannschaft befindet sich jetzt mit 42 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz. Am kommenden Wochenende dürfen wir den Hattinger SV in Kreenheinstetten begrüßen. Die Mannschaft freut sich über zahlreiche Zuschauer und Unterstützer!

Mannschaft II

Vorschau

Sonntag, 14.05.2023

Kreenheinstetten, 13:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. 2 : SV Orsingen-Nenzingen 2

Kreenheinstetten, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : Hattinger SV

Mittwoch, 17.05.2023

Messkirch, 18:00 Uhr

SV Messkirch : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick

SC Weiterdingen : **SG B.A.T./K.L. 2** 5 : 0

Mit 12 Mann ging es am Sonntag zum SC Weiterdingen. Die Gastgeber sind in der Rückrunde noch ungeschlagen und das wollten sie auch nicht ändern. Unser Team kam nicht ins Spiel und nicht in die Zweikämpfe, die SC Weiterdingen spielte gut nach vorne und ging auch verdient mit 2 zu 0 in die Pause. In der zweiten Hälfte hatten wir umgestellt und eine bessere Aufteilung, wir spielten etwas besser, jedoch immer noch zu passiv. Die Hausherren waren die klar bessere Mannschaft und konnten uns nochmal drei Tore einschenken.

Das Spiel müssen wir schnell vergessen und uns nächste Woche mit mehr Elan präsentieren.

Am Sonntag, 14.05.2023 findet in Buchheim ein F-Jugendspieletag statt. Dieser startet um 10:30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch unsere kleinen Spieler freuen sich über viele Zuschauer und Unterstützung. Also kommt vorbei!

Vorschau

Freitag, 12.05.2023

Heiligenberg, 18:00 Uhr

SG Illmensee : **E-Junioren II**

Buchheim, 18:00 Uhr (**ohne Wertung**)

D-Junioren II : SG Liptingen

Samstag, 13.05.2023

Überlingen, 11:00 Uhr

FC Überlingen II : **E-Junioren**

Deggenhausertal-Obersiggingen, 11:00 Uhr

SG Salem : **C-Junioren**

Worndorf, 12:00 Uhr

A-Junioren : SG Reichenau-Waldsiedl.

Gallmannsweil, 14:00 Uhr

D-Junioren : SV Bermatingen

Boll, 14:00 Uhr

B-Junioren II : SG Liptingen

Boll, 16:00 Uhr

B-Junioren : SG Aach-Eigeltingen

Mittwoch, 17.05.2023

Immenstaad, 19:00 Uhr

SG Immenstaad : **C-Junioren**

Donnerstag, 18.05.2023

Öhningen, 18:00 Uhr (**Bezirkspokalfinale**)

SG Gottmadingen-Biet. : **A-Junioren**

Rückblick

SG F.A.L. : **A-Junioren**

6:8 nE

E-Junioren : SG Hohenfels-Sentenhart II

4:2

E-Junioren II : SC Pfullendorf II

8:8

B-Junioren : Hegauer FV

1:3

FC Uhltingen : **D-Junioren**

7:0

JFV Singen V : **D-Junioren II**

1:2

A-Junioren : SG Höri

10:1

SG Bermatingen II : **B-Junioren II**

abgesagt

C-Junioren : SG F.A.L.

0:7

AUS DEN SCHULEN



GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN / NEUHAUSEN OB ECK

Neue ukrainische Lehrerinnen verstärken das Team der Vorbereitungsklasse und der Sprachförderung

Seit dieser Woche hat die Vorbereitungsklasse (VKL) der Sekundarstufe I und die Sprachförderung der Grundschule offiziell zwei neue ukrainische Lehrerinnen im Team: Oksana Sheremet und Oksana Chych. Mit insgesamt 33 Stunden pro Woche unterstützen sie die ukrainischen Kinder und Jugendlichen dabei, Deutsch zu lernen. Derzeit besuchen 15 Kinder und Jugendliche die VKL der Sekundarstufe I und 7 Kinder die Sprachförderung der Grundschule. Die Gemeinde und das Land Baden-Württemberg ermöglichen diese Verstärkung des Teams.

Die beiden Lernbegleiterinnen sind die Nachfolgerinnen von Lidia Schestakov, die im März in den wohlverdienten Ruhestand ging.

Frau Sheremet begann ihre Einarbeitungszeit bereits eine Woche vor den Osterferien und Frau Chych ist seit letzter Woche in der Sekundarstufe I im Einsatz. Für Schulleiter Christian Traub ist die muttersprachliche Verbindung zu den Schülerinnen und Schülern in der momentanen Situation besonders wichtig und das Gewinnen beider Lernbegleiterinnen ist somit ein großes Geschenk. Er gibt sich zuversichtlich, dass die ukrainischen Kinder und Jugendliche auf diese Weise schnell Deutsch lernen werden. Doch auch Kinder anderer Nationen wie beispielsweise Kanada und Bulgarien haben ihren Platz in der VKL. Um auf die aktuellen Anforderungen und die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen besser eingehen zu können, hat Lerngruppenleiterin Stephanie Spohn ein modulares VKL-Konzept eingeführt, das sie bereits an ihrer vorherigen Schule im Rahmen mehrerer Vorbereitungsklassen mit erarbeitet hat. So werden in verschiedenen Bausteinen nach einer eingehenden Diagnostik abwechselnd Lesen, grammatische Strukturen, Redemittel und Wortschatz erarbeitet. Abgerundet wird dies durch Phasen individuellen kooperativen Arbeitens, in denen jeder an seinen Schwerpunkten arbeiten kann, ganz im Sinne der Gemeinschaftsschule. „Sprache ist eine essenzielle Voraussetzung zur Teilnahme an unserer Gesellschaft und Schule. Sie bildet die Grundlage für den schulischen Erfolg und später auch für die berufliche Qualifizierung. Daher sind wir sehr froh, dass wir an unserer Schule Kinder und Jugendliche mit nichtdeutscher Herkunftssprache so gut auffangen können.“, so die langjährige VKL-Lehrerin. Ergänzt wird das VKL-Team nach wie vor auch von den beiden Deutschlehrerinnen und Lerngruppenleiterinnen in der Sekundarstufe, Anna Kossmann und Vanessa Lingner. Wir heißen die neuen Lehrerinnen herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der VKL.



INTERESSANTES UND WISSENWERTES

Schüler aus Brasilien suchen nette Gastfamilien!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit **Pastor Dohms Schule aus Porto Alegre / Brasilien** sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa **deutschlandweit** Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Der Gegenbesuch ist auch möglich.

Die Familienaufenthaltsdauer ist von **19.06. – 20.07.2023 (14 – 15 Jahre alt)**. **Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

HANDWERKSKAMMER KONSTANZ

MeisterPOWER: Schülerwettbewerb und Lehrerinfos

Lernsoftware des Handwerks bereichert das Schulfach Wirtschaft - Online-Infotermine für Lehrkräfte im Mai, Juni und September

MeisterPOWER ist ein kostenloses Online-Simulationsspiel, in dem Schülerinnen und Schüler ganz spielerisch in die Rolle eines Unternehmers bzw. einer Unternehmerin schlüpfen können. „Die Inhalte der Simulation orientieren sich am Lehrplan des Faches Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung“, sagt Maria Grundler von der Nachwuchswerbung bei der Handwerkskammer Konstanz. Sie ist die richtige Ansprechpartnerin, wenn Schulen Interesse an dem Wettbewerb haben und die Software bei sich einführen möchten. „Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen in einen Avatar und erfahren so, was es alles braucht, um einen Betrieb erfolgreich zu führen“, erklärt Grundler.

Die Jugendlichen können zwischen fünf Handwerksberufen wählen: dem Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, der Elektronikerin für Energie- und Gebäudetechnik, dem Zimmerer- oder auch dem Metallbauhandwerk oder dem Bäcker- und Konditorenhandwerk. „Die umfangreichen Begleitmaterialien unterstützen die Lehrkräfte bei der Einführung der betriebswirtschaftlichen Begriffe und erläutern die Zusammenhänge für die Schüler“, beschreibt Maria Grundler das Paket, das Schulen zur Verfügung gestellt wird.

Alljährlich können sich Schülerinnen und Schüler zudem als Klasse im Rahmen eines Meisterpower-Wettbewerb miteinander messen. Den Gewinnern winken tolle Preise.

Lehrkräfte, die sich einen Einblick in die Lernsoftware verschaffen wollen, können unverbindlich an Online-Informationsveranstaltungen teilnehmen. Neben einer kurzen fachtheoretischen Einführung in die Lernsoftware wird diese auch praktisch erprobt und live gezeigt.

Die Informationsveranstaltungen finden per Microsoft Teams statt:

- 10. Mai, 14:00 – 15:30 Uhr
- 15. Juni, 14:00 – 15:30 Uhr
- 28. September, 14:00 – 15:30 Uhr

Anmeldungen und Informationen zu MeisterPOWER

Maria Grundler
Handwerkskammer Konstanz, Nachwuchswerbung
Telefon 07531 205-252
maria.grundler@hwk-konstanz.de
www.meister-power.de/wettbewerb

POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Karrieremobil

Im Rahmen der Frühjahrstour der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Konstanz kommt das Infomobil am Donnerstag, 11.05.2023, nach Mühlheim a.d.D..

Unsere Einstellungsberater_innen freuen sich, Interessierte über das Berufsfeld der Polizei sowie über die Einstellungsmöglichkeiten/-voraussetzungen informieren zu können.

Mit ihrem Infomobil stehen sie in der Zeit von 12.00 -14.00 Uhr in der Schillerstraße 22, an der ehem. Bushaltestelle vor der Schule.

NATURPARK / NATURSCHUTZ-ZENTRUM OBERE DONAU



Leibertingen. Luchs-Infotag. Donnerstag, 18. Mai, 10 bis 17 Uhr
Seit 2018 schleicht Luchs Lias durch das Obere Donautal. Er ist einer von aktuell 4 Luchskudern in Baden-Württemberg. Durch ein Monitoringprogramm der Forstlichen Versuchsanstalt konnten spannende Einblicke in die Bewegungsmuster des Luchses gewonnen werden. Am Luchs-Infotag steht Wildexperte Armin Hafner am Luchs-Infopoint auf der Burg Wildenstein als Ansprechpartner rund um das Thema Luchs im Donautal und in Baden-Württemberg bereit. Treffpunkt: Luchs-Infopoint bei der Burg Wildenstein.

Leibertingen. Voll informiert - Infomobil 2.0.

Sonntag, 21. Mai, 11 bis 16 Uhr
Richtig gesehen, da ist gerade ein Biber vorbeigefahren... Seit 8 Jahren ist das Infomobil des Naturschutzzentrums Obere Donau mit Sommerrangern im und ums Donautal unterwegs und bietet Talbesuchern die Möglichkeit, sich über die Besonderheiten des Tales zu informieren, ein Blick durchs Spektiv zu werfen, Tierpräparate zu streicheln und ins Gespräch zu kommen. In diesem Jahr geht das zweite Infomobil an den Start. Zur Einweihung sind beide Infomobile auf dem Parkplatz der Burg Wildenstein stationiert. Informationen unter www.nazoberedonau.de oder beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gammertingen. Wanderung auf dem Donau-Zollernalb-Weg - Durch das Teufelstor. Sonntag, 21. Mai, 9:30 Uhr

Die Tour beginnt mit der Hohenzollerische Landesbahn durch das malerische Laucherttal nach Hermentingen, dem Ausgangspunkt der Wanderung auf dem Donau-Zollernalb-Weg. Der Wanderweg führt unterhalb der Felsen am Wasser entlang, bis er sich schließlich auf die Höhen schlängelt. Von dort gibt es immer wieder herrliche Ausblicke auf das Tal mit Bahngleisen, Flüsschen und den zurückgelegten Weg. Unterwegs laden zahlreiche Bänke zur Rast ein, im Schlosshof ist eine längere Vesperpause geplant. Danach sind noch einmal einige Höhenmeter zu überwinden, um auf panoramareichem Weg auf die Hochfläche zu gelangen. Unten mündet die Lauchert und die Wanderer schreiten auf schmalen Pfad durch das Teufelstor hindurch. Nun ist es zum Etappenziel Gammertingen nicht mehr weit. Dauer: ca. 4,5 Stunden, reine Gehzeit 3 Stunden; 10 km, 230 Höhenmeter; Treffpunkt: Bahnhof Gammertingen. Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Kräuterekkursion für Hundebesitzer.

Sonntag, 21. Mai, 11 bis 13 Uhr (Anmeldung bis 17.05.)
Wie kann ich meinen Hund durch Kräuter gezielt unterstützen? Die Teilnehmenden lassen sich von dem vielseitigen Thema „Heilkräuter für Hunde“ überraschen und erfahren, was im Umgang mit Hunden in Naturschutzgebieten zu beachten ist. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 17. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Wanderung „Der frühe Vogel fängt den Wurm“.

Sonntag, 21. Mai, 6 Uhr
Früh aufstehen und die Natur erwachen sehen. Durch den Wald zum Wirtenbühl und durchs Dächental zurück. Gehzeit: ca. 2,5 Stunden, 7 km, 80 Höhenmeter. Treffpunkt: Bergsteig, Abzweigung Neuhausen/Mühlheim am steinernen Zwerg. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de.

Beuron. Mit der Natur in Resonanz gehen.

Donnerstag, 25. Mai, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 22.05.)
Eine kleine Rundwanderung im Wald auf ebenem Gelände. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem- und Achtsamkeitsübungen, Momente der Stille, erspüren unsere Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 22. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Faszination Raku Keramisches Gestalten. Samstag, 27. Mai, 10 bis 17 Uhr, plus Brenntermin (Anmeldung bis 19.05.)
Arbeiten mit Ton ermöglicht das Erleben der eigenen schöpferischen Fähigkeiten. Raku ist eine japanische Brenntechnik, die Wohlgefühl, Freude und Glück bedeutet. Sie ist eng mit der Tee-

zeremonie in Japan und dem Zen-Buddhismus verbunden. In einem Wechselspiel von Spannung und Meditation verbinden sich in jedem Werk die vier Elemente Luft, Erde, Feuer und Wasser. Dadurch erhält jedes Stück seine individuelle Entstehungsgeschichte und ist einzigartig in Ausdruck, Form und Farbe. Asghar Khoshnavaz leitet die Teilnehmenden an und modelliert mit ihnen eine japanische Teeschale. Da die Schale danach mindestens vier Wochen trocknen muss, findet ein zweiter Termin für das Glasieren und Brennen der Teeschale in der Werkstatt in Wald statt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Asghar Khoshnavaz; Gebühr: 125,- € inkl. Material- und Brennkosten; Anmeldung bis 19. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Fahrrad-Infomobile für Naturschutzzentren
Mobile Naturschutzinformation im Rahmen des Projekts
NaturErlebnisWissen**



Vier Fahrrad-Infomobile wurden am 4. Mai am Naturschutzzentrum Schopflocher Alb ihrer Bestimmung übergeben, darunter eines für das Naturschutzzentrum Obere Donau. Zur Übergabe war Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann angereist.

Die Corona-Pandemie hat nicht nur uns Menschen vor Herausforderungen gestellt, sondern auch die Natur. Der Andrang in landschaftlich reizvolle, aber zugleich naturschutzfachlich hochwertige Gebiete war groß. „In Baden-Württemberg finden wir noch vielfältige Kultur- und Naturlandschaften, die Lebensraum für viele seltene Arten bieten“ so Staatssekretär Andre Baumann. „Es ist schön zu sehen, wie groß das Interesse der Einheimischen und Ausflugs Gäste an diesen besonderen Landschaften ist. Um die Funktion der Gebiete als hochwertigen Lebensraum zu erhalten, braucht es aber unsere Rücksichtnahme“, so Baumann weiter.

Genau diese Überlegung hat am Naturschutzzentrum Obere Donau in Beuron dazu geführt, die Projektidee „NaturErlebnisWissen“ zu entwickeln. Ziel ist es, Erholungssuchenden ein Naturerlebnis zu ermöglichen und sie gleichzeitig mit dem notwendigen Wissen auszustatten, um sich bewusst und schonend in der Natur zu bewegen. Mit den Naturschutzzentren Schopflocher Alb, Eris kirch und Wurzacher Ried, sowie der LBBW-Stiftung als Förderer, waren schnell passende Projektpartner gefunden.

Um die Naturschutzinformation auf die Fläche zu bringen, wurden Fahrrad-Infomobile entwickelt, die ab dieser Saison an den Naturschutzzentren eingesetzt werden. „Mit den Naturschutz-Infomobilen fällt es leicht, Kontakt zwischen Erholungssuchenden und Naturschutzthemen herzustellen“ resümierte Baumann. Denn schon in der Reiseform sorgen die Infomobile für den ein oder anderen staunenden Blick. Nicht nur, weil die E-Bikes mit ihrem Anhänger noch in neuem Glanz erstrahlen, sondern weil der aufgeschnallte Blickfang in Form eines präparierten Tieres sofort ins Auge fällt. Am Einsatzort selbst entsteht aus E-Bike und Anhänger in wenigen Minuten ein Informationsstand mit Tierpräparaten zum Anfassen, einem Spektiv für den Weitblick, einem Binokular für die kleinen Besonderheiten und verschiedenen Infomaterialien.

Ermöglicht wurde die Umsetzung der Naturschutz-Infomobile durch die finanzielle Förderung der LBBW-Stiftung. „Der Erhalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt ist einer unserer drei zentralen Stiftungszwecke“, so Stefanie Münz aus dem Vorstand der LBBW-Stiftung. „Durch Unterstützung des Projektes wollen wir

hierzu beitragen. Das Besondere in diesem Fall ist, dass mehrere Naturschutzzentren zusammenarbeiten und so positive Effekte in verschiedenen Regionen erzielt werden können“.

Bereits seit 2015 kommt am Naturschutzzentrum Obere Donau ein Fahrrad-Infomobil zum Einsatz, hier wird nun ab diesem Jahr ein zweites Infomobil eingesetzt. Zur Einweihung sind beide Infomobile am Sonntag, 21. Mai von 11 bis 16 Uhr am Parkplatz an der Burg Wildenstein in Leibertingen stationiert.



STADT MESSKIRCH

Meßkircher Streetfood-Events starten am 11. Mai

In Zusammenarbeit mit Hellfire Concerts finden dieses Jahr wieder die Meßkircher Streetfood Abende statt. An drei Terminen warten am Meßkircher „Marktbrücke“ vor dem Rathaus leckere Streetfood-Kreationen auf die Besucher - von deftig bis süß ist alles vertreten. So zum Beispiel der Funfood Express, Alex Catering mit Poutine und/ oder Burger, Simon's Diner, RS Feinkost Cocktails, Harry das Original, die Weinboys und Don Churro.

In gemütlich, lockerer Atmosphäre kann ab 17 Uhr geschlemmt und toller Live-Musik gelauscht werden. Die Künstler aus der Singer/Songwriter-Szene sind teilweise schon durch Veranstaltungen wie z.B. die Meßkirch unplugged Musikknacht bekannt!

11. Mai – Live Musik mit Marty Hall

15. Juni – Live Musik Hanna Herrlich & Band

24. August – Live Musik Danny Wünschel

Am **29./30. Juli** veranstaltet das Team des „FoodtruckCatering24“ aus Sigmaringen wieder ein **Streetfood-Festival** in der wunderbaren Atmosphäre von Schloss Meßkirch. Am Samstag können sich die Besucher von 12-22 Uhr und am Sonntag von 12-20 Uhr im Schlossinnenhof Leckereien aus aller Welt schmecken lassen. Entspannte House- und Elektrobeats gibt's von einem DJ auf die Ohren.

Mehr dazu auf Facebook: www.facebook.com/FoodtruckCatering24 und www.facebook.com/MeinMesskirch

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Am 13./14.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

Für Suppe und Brei: Der Löffelschnitzer mit Verkaufsstand auf dem Marktplatz

Der Löffel gehört zum Essen im frühen Mittelalter einfach dazu. Für alltägliche Speisen wie Brei aus Getreide und Hülsenfrüchten war er prädestiniert. Funde aus dem Mittelalter zeigen, dass Löffel, Schöpfkellen und andere Küchengeräte häufig aus Holz waren. Und für viele war der Löffel ein persönlicher Besitz, der einen viele Jahre begleitete.

An diesem Wochenende sind der Löffelschnitzer und sein Weib, Sieglinde und Thomas Dobrowitz zu Gast auf dem Campus Galli. Seit mehreren Jahren zeigen Sie unseren Besuchern, wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden, und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an. Ihr großes Wissen über die in halb Europa gefundenen Löffel teilen sie gern und zeigen vor allem ihr Geschick in der Herstellung ihrer Unikate aus verschiedenen hiesigen Hölzern. Vielleicht ist ja auch Ihr neuer Lieblingslöffel dabei.

14. Mai, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“

Die karolingerzeitliche Medizin baute auf antikes Wissen und vor allem auf die Kunde von Heilpflanzen auf. In den Klöstern wurde dieses Wissen vereint. Unser Heilkräutergarten ist nach dem St. Galler Klosterplan angelegt und versammelt die dort genannten Arten.

Begeben Sie sich mit unserer Wildpflanzenpädagogin auf eine spannende Reise ins frühe Mittelalter mit seinen Heil- und Wildpflanzen. Erfahren Sie Interessantes über das Heilwissen der mittelalterlichen Klöster, die Bedeutung ihrer Kräutergärten und über die Anwendung der Kräuter damals und heute, im medizinischen Bereich sowie in der Küche.

Beginn: 11:30 Uhr am Heilkräutergarten

Bitte planen Sie sich für die Wegstrecke von der Kasse zum Heilkräutergarten ca. 30 Minuten Gehzeit ein.

Dauer: 60 Minuten

Preis: 4 Euro zzgl. zum Eintritt

Anmeldung erwünscht unter 07575 206-1423

Gruppengröße max. 10 Personen

Bitte beachten Sie: Diese Führung ist witterungsabhängig und muss ggf. entfallen.

Weitere Veranstaltungen:

- 20./21. Mai: Thementage „Vom Schaf zum Gewand. Schafschur und Wollverarbeitung.“
- 27./28. Mai: Thementag „In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen“
- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regio-bus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Eselwanderung von Meßkirch nach Sauldorf am Sonntag, 14.05.2023 um 10 Uhr

Die lustigen Langohren des Esel- und Schafhofs Sauldorf-Boll laden auch dieses Jahr wieder zu gemütlichen Wanderungen ein. Kinder dürfen abwechselnd auf den Eseln reiten und die Erwachsenen führen die geselligen Tiere rund um die Sauldorfer Seen oder von Meßkirch nach Sauldorf und andersrum.

Start & Treffpunkt: Bahnhof Meßkirch, die Biberbahn kommt aus Richtung Stockach um 09:50 Uhr in Meßkirch an, die Eseltour beginnt um **10:00 Uhr**.

Ende: Bahnsteig in Sauldorf, **ca. 11:30 Uhr**. Die Biberbahn fährt um 12:39 Uhr zurück nach Meßkirch und um 15:37 ab Sauldorf zurück nach Stockach.

Preis: Familien und Einzelpersonen, die mit der Biberbahn anreisen, erhalten eine Vergünstigung beim Vorzeigen ihrer tagesaktuellen Fahrkarte.

- Familien (max. 3 Kinder, ohne Altersbegrenzung): 20 € (Bahnreisende)
- Familien: 30 €
- Einzelpersonen: 10 € (Bahnreisende)
- Einzelpersonen: 15 €
- Kinder einzeln bzw. ab 4. Kind Familie 5 €

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Plätze sind begrenzt! Bitte denken Sie an ein Vesper und wetterfeste Kleidung.

Anmeldung: Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 206 1422, tourismus@messkirch.de

Weitere Termine:

- Sonntag 18.6.23 um 09:45 Uhr : Von Sauldorf nach Meßkirch zum Handwerker- und Bauernmarkt
- Sonntag 13.8.23 um 09:45 Uhr : rund um die Sauldorfer Seen
- Samstag 26.8.23 um 12:45 Uhr : rund um die Sauldorfer Seen
- Samstag 09.09.23 um 12:45 Uhr : Kutschfahrt rund um die Sauldorfer Seen

Die Tourist-Information Meßkirch informiert

Am Sonntag findet um 15:00 Uhr eine Führung durch das Schloss Meßkirch statt.

Begeben Sie sich am Sonntag um 15:00 Uhr mit unserem Gästeführer auf der geführten Tour durch die Interessante Geschichte des Schloss Meßkirch, den Renaissance-Saal mit seiner eindrucksvollen Kassettendecke und erfahren Sie spannendes über den Bau. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 3,00 EUR.

DONA UWELLEN / DONAUBERGLAND



Bier-Menüabend im Donauebierland

Am Freitag, **12. Mai um 18.30 Uhr** findet eine neue besondere **Bierverkostung mit einem besonderen mehrgängigen Bier-Menü** im Donauebierland statt, dieses Mal im **Hotel-Restaurant Berghaus Knopfmacher** bei Fridingen an der Donau. Diplom-Brauemeister Karl-Hermann Marx von der Hirschbrauerei in Wurmlingen und Walter Knittel (Donauebierland) führen mit informativen und unterhaltsamen Beiträgen rund um Biersorten, Biergeschichte und Biergeschichten durch den kulinarischen Abend. Im Mittelpunkt steht natürlich der außergewöhnliche Genuss beim Essen, aber auch der bewusste Biergenuss zum Essen. Familie Schill und ihr Team verwöhnt die Gäste an diesem Abend im „Knopfmacher“. Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim **Berghaus Knopfmacher** ist erforderlich (Tel. 07463-1057; E-Mail: berghaus-knopfmacher@web.de). Das außergewöhnliche viergängige Menü kostet (inkl. Bierverkostung) 44,- EUR pro Person. Weitere Infos gibt es auch beim Berghaus Knopfmacher. Weitere Infos und die Links dazu im Internet unter www.donauebierland.de

Erstes Donauebierland-Bier Landrat Bär braut ein spezielles Bier

Das Donauebierland ist eine Bierregion, und zwar schon seit Jahrhunderten. Mit der Kampagne „Donauebierland“ wirbt die Donauebierland GmbH für den Genuss desheimischen regionalen Getränks. Jetzt gibt es erstmals auch ein Donauebierland-Bier. In der Hirsch-Brauerei Wurmlingen hat Landrat Stefan Bär unter Anleitung des Brauexperten Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei und mit Unterstützung eines „Brauteams“ ein besonderes Bier eingebracht. Es wird ein spezielles Bockbier werden. Jetzt muss es erstmal noch gären und reifen. Beim „Bier- und Backtag“ am 11. Juni im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck wird das erste Fass angezapft und an die Besucher ausgeschenkt, so lange der Vorrat reicht. Einen Namen hat das Bier noch nicht. Diesen kann die Öffentlichkeit in den kommenden Wochen über die sozialen Kanäle der Donauebierland GmbH, der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und des Freilichtmuseums in einer Mitmachaktion wählen. Mehr Infos unter www.donauebierland.de

Tag des Wanderns Geführte Wanderung im Donautal

Am Sonntag, **14. Mai** findet der alljährliche bundesweite „Tag des Wanderns“ statt. Ausrichter ist der Deutsche Wanderverband. Auch die Donauebierland GmbH beteiligt sich zur Eröffnung der neuen Wandersaison mit einer Wanderung an der Veranstaltung. Gästeführerin Sylvia Speichinger nimmt Interessierte vom „Knopfmacher“ aus mit auf eine Wandertour ins Donautal zum Jägerhaus und nach Beuron und erzählt spannende Geschichten zur Natur und Landschaft im Donautal. Start ist um 10.00 Uhr. Die Tour dauert etwa 4,5 Stunden und ist rund elf Kilometer lang. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Tour findet – natürlich - bei jedem Wetter statt. Anmeldungen bei der Donauebierland GmbH unter info@donauebierland.de oder telefonisch unter 07461-7801675. Mehr Infos unter www.donauebierland.de

Aufwertung des Premiumweges „Kraftstein-Runde“ Wegepate WERMA stiftet drei Infos-Stelen zu Ruinen

Es ist ein bundesweit einzigartiges Projekt im Wandertourismus: die langjährigen Wegepatenschaften von führenden Industriefirmen für die Donauwellen-Premiumwege im Donauebierland. Ein Element dieser Partnerschaften ist die nachhaltige Unterhaltung und Aufwertung der zertifizierten Wege für die Wandergäste. Die Firma WERMA Signaltechnik mit Sitz in Rietheim-Weilheim ist offizieller Wegepate der „Kraftstein-Runde“ zwischen Dürbheim und Mühlheim und hat in Zusammenarbeit mit der Donauebierland GmbH sowie den Anrainergemeinden den Donauwellen-Weg zwischen Dürbheim und Mühlheim mit Info-Stelen ausgestattet. Diese Stelen sind ein besonderer Service für die Wandernden und enthalten weiterführende und interessante Informationen über die zu sehenden Ruinen entlang der Runde. Die „Kraftstein-Runde“ - einer von derzeit sechs Premiumwanderwegen im Donauebierland - führt an insgesamt vier Ruinen vorbei. Die drei Stelen wurden der bereits vorhandenen Info-Stele an der Ruine Kraftstein angegliedert, um die Einheitlichkeit zu gewähren. Nach dem die Forst- und Naturschutzbehörden ihre Zustimmung gegeben, stellten Bauhofmitarbeiter der drei Kommunen die drei Stelen in den letzten Wochen auf. Nun zieren die vier Infostelen den Premiumweg und werden sicherlich dafür sorgen, dass Wandergäste einiges über die Geschichte der Region erfahren können. Mehr Infos unter www.donauebierland.de

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Beim TheaterBahnhof Mühlheim geht es „tierisch“ ab! DerAlphabet-Zirkus kommt am Sonntag, 14.05., um 15h!

Zirkusdirektor Alphonse Alphabet präsentiert seine unvergleichlich-unbeschreiblich-unverbesserlichen Tiere! Ganz schön gewagt, denn es scheint, als ob die ganze Zirkus-Crew durch die Pandemie in Lernrückstand geraten ist... Ob das gut geht? Na klar! Die Tiere entzünden ein Feuerwerk urkomischer Attraktionen, dazu stellen sie uns Rätsel rund um die Buchstabenwelt. Allerdings braucht der Direktor ab und zu Unterstützung des Publikums! Fabulöses Maskenspiel, Wortakrobatik und Musik, ideal für Grundschüler und ihre Familien. Spieldauer: 60 Minuten. Eintritt: 6,-/7,- €. Bitte reservieren unter 07463-258 0007 // 0171-805 88 69 oder service@theater-bahnhof.de
Alphabet-Zirkus - ein Projekt des TheaterBahnhof Mühlheim, gefördert durch den Rotary-Club Tuttlingen!
Bau & Spiel: Cécile Legrand
Text und Spiel: Martin Bachmann
Musik:: Massimo Serra (Komposition & Einspielung)

LANDKREIS TUTTLINGEN



„Landkreis Tuttlingen – ganz persönlich“ Vorstellung des neuen Kreisbuches anlässlich des Kreisjubiläums „50 Jahre Landkreis Tuttlingen“

Der Landkreis Tuttlingen hat sein 50-jähriges Bestehen auch zum Anlass genommen, ein neues Kreisbuch herauszugeben. Die druckfrische Publikation trägt den Titel „Landkreis Tuttlingen – ganz persönlich“ und hebt sich von bisherigen vergleichbaren Werken ab, da sich dieses Buch ganz bewusst auf sehr persönliche Geschichten und Erzählungen von Menschen aus dem Landkreis fokussiert. Dabei schildern insgesamt 45 Persönlichkeiten ihre Heimat und ihren Landkreis aus einer ganz individuellen Perspektive. Die Beiträge spiegeln die Vielfalt und Schönheit des Landkreises mit all seinen Facetten wider. Sie beschreiben den Landkreis aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln, je nach Herkunft, beruflichem

Schwerpunkt, Wirkungsfeld oder Funktion der Autorin oder des Autors. In der Summe ergibt sich hieraus ein buntes Kaleidoskop an Sichtweisen, Einschätzungen und Bewertungen des Landkreises Tuttlingen. Ergänzt werden diese Beiträge durch 35 Unternehmens-Porträts, aus der Industrie, dem Handwerk und dem Dienstleistungssektor.

Das neue Kreisbuch ist in Kooperation mit dem neomediaVerlag entstanden, der landes- und bundesweit bereits zahlreiche Kreisbücher in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kreisverwaltung herausgegeben hat.

„Wir freuen uns sehr über die produktive und harmonische Zusammenarbeit mit dem neodemiaVerlag und können nun ein überaus gelungenes Werk in den Händen halten, das alle Aspekte unseres Landkreises widerspiegelt – eine starke Industrie und Wirtschaftskraft gepaart mit einer Vielfalt an Natur- und Freizeitmöglichkeiten. Es macht Spaß in dem Buch zu schmökern – es wurden viele liebenswürdige Worte für unseren Landkreis gefunden, die einen Landrat durchaus stolz machen. Auf das vielseitige und hochwertige Werk können wir zurecht stolz sein und daher möchte ich mich ganz herzlich bei allen an diesem Buchprojekt Beteiligten bedanken – sowohl bei unserem hausinternen Team als auch beim neomediaVerlag und ganz besonders bei allen Autorinnen und Autoren sowie den beteiligten Unternehmen, die das Buch erst ermöglicht haben“, betonte Landrat Stefan Bär bei der Kreisbuchvorstellung.

Zur feierlichen Präsentation des Werkes waren alle Autorinnen und Autoren sowie die beteiligten Firmen eingeladen. Nach der Buchübergabe durch Christian Rolke, Redaktionsleiter beim neomediaVerlag, an Landrat Stefan Bär, folgte eine Vorstellung des Kreisbuchs durch das Projektteam des Landratsamtes – bestehend aus dem Leiter des Kreisarchiv- und Kulturamtes Dr. Hans-Joachim Schuster, seinem Stellvertreter Nils Bambusch sowie Nadja Seibert, Persönliche Referentin des Landrats. Dabei wurden ausgewählte Zitate aus den „Liebeserklärungen“ der Autorinnen und Autoren an den Landkreis Tuttlingen vorgetragen. Musikalisch umrahmt wurde die Vorstellung des neuen Kreisbuches durch ein Streicher-Trio der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen.

DiaWalk 2023: Auftaktveranstaltung am 12. Mai 2023

die ursprünglich geplante Auftaktveranstaltung zum DiaWalk am Freitag, 12. Mai 2023 in der Stadthalle Tuttlingen kann leider nicht stattfinden. Der Nachholtermin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Der DiaWalk am 13. Mai 2023 findet wie geplant statt.

DiaWalk 2023 startet am 13. Mai 2023 von der Stadthalle Tuttlingen

Ziel dabei ist es, Menschen mit Diabetes aufzuzeigen, wie positiv sich Bewegung auf den Blutzucker auswirkt.

Aber nicht nur Menschen mit Diabetes, sondern alle, die sich gerne an der frischen Luft bewegen wollen, sind herzlich eingeladen.

Vor dem Startpfeiff sowie nach dem Lauf werden Blutzucker und Blutdruck gemessen, um zu verdeutlichen, wie positiv Bewegung auf den Körper wirkt. Nach einer kleinen Aufwärmeinheit geht es los!

Fünf verschiedene Strecken stehen zur Verfügung.

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Landrat Stefan Bär beginnt dann nach einem kleinen Warm-Up um 14.00 Uhr pünktlich die Laufveranstaltung.

Zum Abschluss wird eine kleine Stärkung angeboten.

Die Teilnahme am Lauf ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DiaWalk „kurz und knapp“

Start: Stadthalle Tuttlingen

Beginn: 14.00 Uhr

Messungen: Blutzucker und Blutdruck ab 13.00 Uhr

Tauschcontainer Tuttlingen erhält bunten Anstrich Mal- und Sprayaktion der Städtischen Jugendkunstschule ZEBRA

Vergangenen Samstag, 29. April 2023, versammelten sich sechs kreative junge Menschen der Jugendkunstschule ZEBRA gemeinsam mit ihren Dozentinnen auf dem Wertstoffhof in Tuttlingen. Ausgestattet mit bunten Spraydosen, Ideenreichtum und jeder Menge künstlerischem Geschick verwandelten die Jugendlichen den Tauschcontainer zu einem absoluten Blickfang. In nur wenigen Stunden wurde aus dem einst blauen, unauffälligen Container eine bunte Box.

Bereits vor mehreren Wochen haben die Jugendlichen der Jugendkunstschule ZEBRA aus dem Kurs „Malerei und Grafik“ damit begonnen, ihre Ideen in einen ersten künstlerischen Entwurf einzubinden. Dabei agierten sie eigenständig und setzten unterschiedliche Techniken um. Während dieser Phase fanden sie ständige Unterstützung bei ihren erfahrenen Dozentinnen Frau Sabine Krusche und Frau Petra Metzger, die schon mehrere Mal- und Sprayaktionen der Jugendkunstschule ZEBRA in Tuttlingen begleitet haben.

Auf den Eingangstüren und Wänden des Tauschcontainers sind nun unterschiedliche Motive zu sehen, welche einzelne Tauschgegenstände comicartig in Szene setzen. So haben beispielsweise ein Teddybär, ein Fahrrad und eine Pfanne den Platz in diesem besonderen Kunstwerk gefunden. Neben Motiven wurden aber auch Schrift-Elemente berücksichtigt, wodurch sich den Nutzerinnen und Nutzern des Wertstoffhofes ein detailverliehtes Farb- und Formenspiel darbietet. Der Tauschcontainer hebt sich durch den bunten Farbanstrich von den anderen Containern des Wertstoffhofes deutlich ab. Er weckt Neugierde und lädt zweifelsohne zum Tauschen und Verschenken ein.

Kunst trifft Nachhaltigkeit. In der Vorbereitungsphase zur Containerbemalung wurde deutlich, dass die Kunst in Sachen „Nachhaltigkeitsarbeit“ eine bedeutsame Rolle spielt. Menschen anhand von Bildern, Farben und Motiven für Nachhaltigkeitsthemen zu begeistern, kann durchaus funktionieren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Landratsamt und der Jugendkunstschule ZEBRA bietet daher eine große Chance, die Bevölkerung des Landkreises Tuttlingen mit dem Tauschcontainer-Projekt zu erreichen. Durch die Installation und Bemalung des Tauschcontainers wurde dem Thema „Nachhaltigkeit“ nun eine hohe Bedeutung und Sichtbarkeit geschenkt.

Kostenloser Hybrid-Vortrag „Gesund essen, gesund älter werden“ am 22. Mai 2023

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung bildet in jedem Lebensalter die Grundlage für Wohlbefinden und Lebensfreude. Besonders im Alter hat eine ausgewogene Ernährung eine positive Auswirkung auf unsere körperliche und geistige Leistungsfähigkeit sowie unser allgemeines Wohlbefinden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten wertvolle Informationen darüber, wie sie selbst dazu beitragen können, mit zunehmendem Alter gesund und fit zu bleiben. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich für das Thema Ernährung im Alter interessieren und sich über eine bedarfsgerechte Ernährung informieren möchten.

Datum: Montag, 22.05.2023, 18:30 - 20:00 Uhr

Ort: Teilnahme in Präsenz oder online möglich

Präsenz: Landwirtschaftsamt Tuttlingen, Gänsäcker 36, Besprechungsraum

Online: Webex

Kursleitung: Sarah Schulz, FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer: 07461 926-1300 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich.

Weitere Termine gibt es auf der Homepage des FORUM Ernährung: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung>

Jagdrechtliche Angliederung von Grundflächen auf den Gemarkungen Talheim und Reichenbach

Am gestrigen Donnerstag, 4. Mai 2023, hat das Landratsamt Tuttlingen eine Angliederung mehrerer Flurstücke der Gemarkungen Talheim und Reichenbach an verschiedene Eigenjagdbezirke der Gemeinde Talheim bzw. der Gemeinde Reichenbach zur uneingeschränkten jagdlichen Nutzung verfügt.

Hintergrund ist, dass durch die Verpachtung der Jagdreviere der Gemeinde Talheim sowie der Gemeinde Reichenbach und der im Zuge dieser Verpachtungen erstellten Jagdkataster festgestellt wurde, dass bestimmte Flurstücke auf den Gemarkungen Talheim und Reichenbach keinem Jagdbezirk angehören.

Grundsätzlich steht das Jagdrecht dem Eigentümer auf dessen Grund und Boden zu. Das Jagdrecht darf jedoch nur in Jagdbezirken ausgeübt werden.

Infolgedessen sind diejenigen Grundflächen, die zu keinem Jagdbezirk gehören, benachbarten Jagdbezirken anzugliedern.

Das Landratsamt Tuttlingen ist als untere Jagdbehörde hierfür zuständig.

Auf unserer Homepage unter: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/Aktuelles/Bekanntmachungen/> sind die entsprechenden Allgemeinverfügungen mit den jeweiligen Übersichtskarten bzgl. der betroffenen Flächen eingestellt.

**LANDKREIS TUTTLINGEN
- DONAUBERGLAND**

**Erstmals wird ein „Donaubierland-Bier“ gebraut
Landrat braut in der Hirsch-Brauerei ein Spezial-Bier**

Die Region an der Oberen Donau ist seit Jahrhunderten ein „Bierland“. Jetzt wurde zum ersten Mal ein spezielles Bier für das Donaubergland in der Hirsch-Bierwelt der Hirsch-Brauerei in Wurmlingen gebraut. Dabei hat Landrat Stefan Bär mit Unterstützung eines „Brauteams“ selbst Hand angelegt. Brauexperte Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei hatte die wesentlichen Zutaten für den Sud im Kessel vorbereitet: Wasser, Getreidemalz, Hopfen und Hefe. Unterstützt wurden Landrat und Braumeister von Brauereimitinhaberin Gabriele Lemke, Brauereigeschäftsführer Hubert Hepfer, Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie von Museumsleiter Andreas Weiß vom Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Über mehrere Stunden musste im Maischebottich gekocht und gerührt und anschließend die Maische im Läuterbottich geläutert werden. Jetzt muss das Bier nur noch einige Wochen ruhen, gären und reifen. Angezapft werden soll es beim diesjährigen „Bier- und Backtag“ am 11. Juni im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck.

„Wir freuen uns, dass wir mit der Hirsch-Brauerei erstmals ein eigenes Bier für das Donaubergland brauen und dabei auch noch selbst Hand anlegen können“, dankte Landrat Stefan Bär den Brauereiverantwortlichen. Er selbst wird ein Fass von dem Selbstgebrauten beim Biertag im Museumsdorf anzapfen und an die Gäste ausschütten, solange der Vorrat reicht.

Wie das Bier heißen wird, steht noch nicht fest. Nur was es wird – das weiß der Braumeister schon: „Es wird ein spezielles dunkles Bockbier werden“. Den Namen können Bierfans in den kommenden Wochen bei einem gemeinsamen Gewinnspiel auf den Sozialen Kanälen der Donaubergland GmbH, des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck und der Hirsch-Brauerei bestimmen. Am Bier- und Backtag wird dann der Name bekanntgegeben und die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten Preise.

Gaby Lemke und Hubert Hepfer erläuterten den Brauprozess und die Schritte, auf die es ankommt, damit ein gutes Bier entsteht. „Man muss sein Handwerk verstehen und ein echtes, ehrliches Produkt herstellen.“ Alle Beteiligten, wie auch Museumsleiter Andreas Weiß, gaben beim Rühren ihr Bestes. „Dann schmeckt es und wird auch angenommen.“

„Das Donaubergland wird zum Donaubierland“, betonte Walter Knittel. „Und die Bezeichnung kann die Region mit Fug und Recht tragen.“ Er führte aus, dass aus dieser Region wichtige Nachweise stammen, dass hier im frühen Mittelalter das Bier schon eine wichtige Rolle gespielt hat. So ist es eine kleine wissenschaftliche Sensation, dass in einer Holzflasche aus dem 6. Jahrhundert aus dem berühmten „Sängergrab“ bei Trossingen eindeutige Spuren eines gehopften Bieres nachgewiesen werden konnten. Darüber hinaus führt eine Urkunde aus dem Kloster St. Gallen aus dem Jahr 864 als Abgabe Getreide aus Geisingen auf, das explizit zum Bierbrauen verwendet werden sollte. Vor allem aber war die aufstrebende Industriestadt Tuttlingen um 1900 eine „Bierstadt“, die es mit jeder Stadt im Ruhrpott aufnehmen konnte. Mehr als 40 Braustätten gab es zu jener Zeit in der Stadt. Und deren Produkte musste in der Stadt ja auch jemand trinken, zumal das Bier ja auch noch nicht über weite Strecken transportiert wurde. Auch in jeder Kleinstadt oder in jedem Dorf in der Region gab es zu dieser Zeit meist mehrere Wirtschaften mit eigener Braustätte.

Mit regelmäßigen „Bier-Menü-Abenden“ wie am 12. Mai 2023 im Berghaus Knopfmacher bei Fridingen sowie dem Bier- und Backtag am 11. Juni 2023 im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ist das Thema „Genuss mit Bier“ auch schon seit einigen Jahren Teil der Marketinginitiative „Biersüden“ des Baden-Württemberg-Tourismus. Mehr zur Aktion und zum Donaubierland unter www.donaubierland.de



Landrat Stefan Bär (links) freut sich gemeinsam mit Braumeister Karl-Hermann Marx (rechts) auf das besondere „Donaubierland-Bier“.



(v.l.n.r.): Zum Einbrauen des ersten Bieres für das Donaubergland kamen Museumsleiter Andreas Weiß, Landrat Stefan Bär, Braumeister Karl-Hermann Marx, Brauereimitinhaberin Gabriele Lemke, Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel und Brauereigeschäftsführer Hubert Hepfer in der Hirsch-Brauerei in Wurmlingen zusammen.

LANDRATSAMT TUTTLINGEN

**Kfz-Zulassungsstelle bleibt am 13. Mai 2023 geschlossen**

Aufgrund von Wartungsarbeiten des Fachverfahrens durch den Anbieter bleibt die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen am Samstag, 13. Mai 2023 geschlossen. Ab Montag, 15. Mai 2023 ist wieder regulär geöffnet.

Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Verständnis.

KLINIKUM TUTTLINGEN

**Neuer Facharzt und Ärztlicher Leiter im MVZ Spaichingen**

Dr. Fritz Nau tritt zum 1. Juli 2023 die Nachfolge von Dr. Ehard Stegmann als neuer Facharzt in der Orthopädisch-Chirurgischen Praxis sowie Ärztlicher Leiter des Medizinischen Versorgungszentrums in Spaichingen an.

Dr. Fritz Nau ist Facharzt für Allgemeinchirurgie und besitzt die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin.

Herr Dr. Nau war 20 Jahre lang als niedergelassener Chirurg im Hunsrück in einer Gemeinschaftspraxis mit eigenem ambulanten Operationszentrum zusammen mit drei weiteren Ärzten tätig. Zum 31. März hat er seine Praxisanteile an eine Nachfolgerin übergeben.

Dr. Nau freut sich darauf, nun sein medizinisches Können und seine Erfahrungen zum Wohle der Patientinnen und Patienten des MVZ Spaichingen einbringen zu dürfen. Neben seinem breiten ambulanten Operationsspektrum bringt er langjährige Erfahrungen in den Bereichen Chirotherapie, Sportmedizin, Proktologie, Ernährungsmedizin und Mikronährstofftherapie mit.

Ambulante Operationen wird er für seine Patienten im Zentrum für ambulantes Operieren (ZAO) nebenan im Gesundheitszentrum Spaichingen durchführen.

Als Ärztlicher Leiter des Medizinischen Versorgungszentrums wird er außerdem die organisatorische Leitung aller vier Arztpraxen des MVZ in Spaichingen und Trossingen in kollegialer Zusammenarbeit mit den dort tätigen Ärztinnen und Ärzten übernehmen.

Oliver Butsch, Personaldirektor des Klinikum Landkreis Tuttlingen, freut sich über die Wahl: „Mit Herrn Dr. Nau gewinnen wir einen erfahrenden Facharzt für das MVZ in Spaichingen. Wir sind uns sicher, dass Herr Dr. Nau die Erfahrung und die Sympathie besitzt, als Ärztlicher Leiter gemeinsam mit dem gesamten Team in Zukunft eine patientenorientierte Medizin sicherzustellen und weiterzuentwickeln“, so Butsch.

Info Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH:

In einem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) arbeiten angestellte Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen zusammen und behandeln gesetzlich und privat versicherte Patientinnen und Patienten. Träger dieses MVZs mit den Standorten Spaichingen und Trossingen ist das Klinikum Landkreis Tuttlingen. Das MVZ Klinikum Landkreis Tuttlingen wurde im Januar 2013 gegründet, um die wohnortnahe ambulante ärztliche Versorgung zu unterstützen.

Die Praxen des MVZ Standort Spaichingen sind im Gesundheitszentrum Spaichingen untergebracht. Sie beinhalten: Orthopädisch-Chirurgische Praxis, Frauenarztpraxis, Kinderarztpraxis. Im MVZ Standort Trossingen gibt es zudem eine Allgemeinarztpraxis.

Klinikum bietet wieder Kreißaalführungen an

Seit März bietet die Geburtshilfe am Klinikum Landkreis Tuttlingen nun wieder Informationsabende mit Kreißaalführung für werdende Eltern an.

Die neuen Termine im Mai sind der 11. Mai und der 25. Mai. Die Auflistung aller Termine im Jahr 2023 kann nun auf der Homepage des Klinikums eingesehen werden.

Werdende Eltern können sich bei den Informationsabenden die Räumlichkeiten ansehen, sich über alles Wichtige zur Geburt informieren und mit dem Hebammen- und Ärzteteam in Kontakt kommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Konferenzraum, dieser wird ausgeschildert.

Weitere Informationen gibt es unter www.klinikum-tut.de unter „Aktuelles“.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer/in Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: [evkpfmuehlheim@web.de](mailto: evkpfmuehlheim@web.de)

**Wochenspruch:**

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

**Konfirmationswunsch**

Herangewachsen bist du
und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten,
Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung zeigen.

Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.
nach Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

was gibt es Schöneres als jetzt - da es wieder trockener, wärmer und sonniger ist - ausgiebige Spaziergänge durch die Natur zu unternehmen? Die Vögel singen, das Gras duftet, die Rehlein hüpfen über die Felder. Einfach wunderbar! Und dann wären da noch die Radfahrer, die ebenfalls die Natur genießen möchten. Die Radfahrer, die sich - besonders seit Beginn der e-Bike-Epoche - genötigt sehen, auf die Hauptverkehrsstraßen auszuweichen, um nicht aus Versehen einen Fußgänger auf dem Radweg über den Haufen zu fahren. Ich als Fußgängerin finde das total nett von den Radfahrern! Wehe dem aber, ich sitze im Auto! Da reg ich mich schon manchmal auf über diese Radfahrer! Wenn sie in der Mitte der Straße fahren - am besten noch zu zweit nebeneinander - und man keine Chance hat sie auf der Landstraße mit Tempo 30 zu überholen. Nein, dafür fehlt mir das Verständnis! Wenn ich aber als Radfahrerin unterwegs bin, ich kann Ihnen sagen: diese Autofahrer und diese Fußgänger! Furchtbar manchmal, wirklich! Auf den Radwegen laufen die Fußgänger teilweise in ganzen Familienclans samt Hund nebeneinanderher und man kommt nicht vorbei an Ihnen! Oder noch schlimmer: die Autofahrer! Da willst du als Fußgänger oder Radfahrer etwas für den Klimaschutz tun und dann beanspruchen die Autofahrer die Autobahnen und Landstraßen für sich! Unerhört! Wie du es machst, immer gibt es einen, der sich durch deine Fortbewegungsart geärgert oder in seiner persönlichen Lebensentfaltung beeinträchtigt fühlt. Vielleicht sollten wir alle mehr Zug fahren? Obwohl, wenn ich genauer darüber nachdenke, besser nicht...

Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 14. Mai 2023

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)
Musikalische Begleitung: Band 4fun

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen auf der Kirchenruine Maria Hilf (Pfrin. N. Kaisner) mit musikalischer Begleitung durch ein Ensemble der Stadtkapelle Mühlheim
Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der ev. Christuskirche in Mühlheim statt.
Ob der Gottesdienst im Grünen oder in der Kirche stattfindet, kann im Zweifel beim Wetterfrosch morgens ab 9.00 Uhr erfragt werden: Wetterfroschhotline ist die 0176 31759692.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“, beide Gruppe76n, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Mühlheim

Mittwoch

Konfiunterricht 14tägig 16 - 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Mühlheim



Am Sonntag, 14. Mai werden konfirmiert:

Maximilian Alber, Fridingen
Lucas Bierbohm, Mühlheim
Fabio Cimino, Fridingen
Marius Heinrich, Mühlheim
Luana Kiene, Mühlheim-Stetten
Finja Kille, Mühlheim-Stetten
Niaz Parlak, Fridingen
Celine Poppek, Mühlheim
Sebastian Schall, Mühlheim-Stetten
Nina Schillaci, Mühlheim

Orgelsommerkonzert I

Stadtkirche Tuttlingen, Samstag, 13. Mai, 20 Uhr

Werke von Joh. Seb. Bach,
W. A. Mozart,
Gabriel Fauré,
Edward Elgar
Und Jehan Alain
Annika Mattes, Violine, Dr. Lina Nordhues, Querflöte
KMD Helmut Brand, Orgel
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Seniorenkino: Parfum des Lebens

Scala Kino Tuttlingen

Montag, 15. Mai, 14.30 Uhr, Einlass ab 14 Uhr

Wenn Chauffeur Guillaume Favre (Grégory Montel) etwas nicht brauchen kann, dann so eine nervige Kundin wie Anne Walberg (Emmanuelle Devos). Guillaume hat schon genug Ärger am Hals - er kämpft nach seiner Scheidung um das Besuchsrecht für seine Tochter Léa, und sein Chef Arsène droht ihn zu entlassen. Für Guillaume ist die kalte Anne ein Rätsel - und die Jobs, zu denen er sie fährt, sind ebenfalls sehr merkwürdig. Als ehemalige Star-Parfumeurin hält sie sich als Geruchsberaterin über Wasser, nachdem sie zeitweise ihren Geruchssinn verloren hatte. Als Anne einen Rückfall erleidet, verändert sie Guilllaumes Leben...

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch von 8 - 11 Uhr
Donnerstag von 8 - 11.30 Uhr
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

